

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **19.01.2012**, 17:05 Uhr - 18:35 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Josef Alichmann , Theodor Boekenkötter , Barbara Boßler , Astrid Bühl , Mark Lütke-Schürmann , Manfred Manning , Ursula Richter , Joachim Schmidt ,

von der SPD-Fraktion

Hermann Geusendam-Wode , Roswitha Kaps , Dieter Langer , Martin Leusmann , Angelika Pfeifer ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Carsten Peters , Maik Schulte ,

von der FDP-Fraktion

Heribert Aldejohann , Ulrich Eckervogt ,

von DIE LINKE.

Hubertus Zdebel ,

Ratsmitglieder

Jürgen Ohm ab 18.00 Uhr,

von der Verwaltung

Jörg Hoffmann , Horst-Werner Koch , Berthold Reloe , Kersten Scharf , Simone Telljohann ,

für die Schriftführung

Dieter Tüns ,

für die Stenogrammaufnahme

Helga Jugel ,

Es fehlten:

Götz-Dietrich Raisner ,

Gäste:

Ralf Rodenjohnn (Ingenieurgesellschaft nts mbh)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 19.01.2012

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung****1. Eingänge und Mitteilungen****2. Entscheidungen**

V/0890/2011
V

- 2.1. Ausweisung und Bau einer münsterlandweiten Reitroute im Zusammenhang mit dem Förderantrag Ziel II "Erlebnis NRW - Pferderegion Münsterland SchRitt für SchRitt Parklandschaft erleben: Netzwerk ausbauen - Wertschöpfung heben"

V/0927/2011
V

- 2.2. Grünzug und Spielplätze westl. Meesenstiege / Milingheide, Bebauungsplan Nr. 519
- Planungs- und Baubeschluss -

3. Anhörungen

V/0658/2011
I

- 3.1. Änderung der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

V/0933/2011
I

- 3.2. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtgebiet Münster-Hiltrup, Ortsteil Hiltrup, für das Kalenderjahr 2012

V/0940/2011
III

- 3.3. Davertstraße K 39 - Bau eines gem. Geh- und Radweges als Bürgerradweg zwischen der Zufahrt Große Wittler und der südlichen B-Plan-Grenze Nr. 416
- Baubeschluss Straßenbau -

V/0950/2011
III

- 3.4. Planung eines gemeinsamen Geh- und Radweges an der Davertstraße (K 39) zwischen Wittlerbaumer Weg und der Straße Zum Klosterholz

- | | | |
|---------------------------|-----------|---|
| <u>V/0960/2011</u>
II | 3.5. | Weiterentwicklung Bürgerhaushalt - Eckpunkte des Verfahrens Bürgerhaushalt 2012 |
| <u>V/0028/2012</u>
II | 3.6. | U 3 Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung Wielerort, Schlagholz 58, 48165 Münster (Wohnbereich Hiltrup-Mitte)
- Baubeschluss - |
| <u>V/0029/2012</u>
II | 3.7. | U 3 Erweiterung der Kindertageseinrichtung Lummerland, Deutsches Rotes Kreuz, Rilkeweg 43, 48165 Münster (Wohnbereich/Stadtbezirk Hiltrup-West)
- Baubeschluss - |
| | 4. | Vorschläge und Anregungen/Anträge |
| <u>A-H/0001/2012</u>
I | 4.1. | Sicherheit im Osttortunnel erhöhen
Antrag der SPD-Fraktion vom 22.12.2011 |
| <u>A-H/0002/2012</u>
I | 4.2. | Durchführung eines Ideenwettbewerbes zur Gestaltung der Kreisverkehre in Hiltrup-West
Antrag der CDU-Fraktion vom 09.01.2012 |
| <u>A-H/0003/2012</u>
I | 4.3. | Erhaltung eines Erinnerungsstückes der alten Prinzbrücke für den Museumspark am Hiltruper Museum
Antrag der FDP-Fraktion (Januar 2012) |
| <u>A-H/0017/2011</u>
I | 4.4. | Nächtliche Lärmbelästigungen an der Amelsbürener Straße verringern
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 18.09.2011 |
| | 5. | Verschiedenes |

Herr Schmidt eröffnete den öffentlichen Sitzungsteil um 17.05 Uhr und begrüßte die anwesenden Besucher, die Vertreter der Presse sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Er ergänzte die Tagesordnung um TOP 4.4 „A-H/0017/2011 Nächtliche Lärmbelästigungen an der Amelsbürener Straße verringern / Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL“ vom 18.09.2011 (siehe oben).

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr Tüns gab bekannt:

- Die Bürgerinformation zur Vorstellung des Aus- und Umbaus der Amelsbürener Straße, finde vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft, am 22.03.2012, 18.00 Uhr, in der Stadthalle Hilstrup statt.
- Die Verwaltung teilt mit Schreiben vom 16.01.2012 mit, dass der Rückbau der öffentlichen Spielplätze gemäß Vorlage V/0289/2011 in Kürze durchgeführt werde. Abgebau- te Spielgeräte werden im Stadtbezirk wieder verwendet, sofern sie sich noch in einem guten Zustand befinden.
- Die Wohn- und Stadtbau GmbH lädt die Mitglieder der Bezirksvertretung mit Schreiben vom 06.01.2012 zur Begehung des Baugebietes Meesenstiege am Donnerstag, 01.03.2012, um 16.00 Uhr (Treffpunkt: Edeka-Parkplatz/Helene-Weigel-Weg), ein. Die Bezirksvertretung bat darum, den Termin auf 15.00 Uhr vorzuziehen.
- Der Oberbürgermeister lädt mit Schreiben vom 09.01.2012 aus Anlass des „Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ zur Kranzniederlegung am Zwinger und zum ökumenischen Gottesdienst in der Apostelkirche am 27.01.2012, ab 16.30 Uhr, ein.
- Das Kinder-, Jugend- und Begegnungshaus 37° beantragt mit Schreiben vom 19.01.2012 einen Zuschuss zur Förderung der „Jungen Bühne“ im Rahmen des Hiltruper Frühlingsfestes.
- Das Kinder-, Jugend- und Begegnungshaus 37° beantragt mit Schreiben vom 19.01.2012 einen Zuschuss zur Förderung des „Hiltruper Ferienspaßes 2012“.
- Die Verwaltung teilt mit, dass im Rahmen der für 2011 bereitgestellten Mittel für die Sa- nierung von Kinderspielplätzen ein Guthaben in Höhe von 2.350,00 Euro entstanden ist, weil Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II überplanmäßig zur Verfügung standen.
- Einen Antrag der SPD-Fraktion vom 18.01.2012 „Kinderspielplatz in Vennheide jetzt bauen“.

Punkt 2 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 2.1 der Tagesordnung
V/0890/2011**

Ausweisung und Bau einer münsterlandweiten Reitroute im Zusammenhang mit dem Förderantrag Ziel II "Erlebnis NRW - Pferderegion Münsterland SchRitt für SchRitt Parklandschaft erleben: Netz- werk ausbauen - Wertschöpfung heben"

Nach Vortrag von Herrn Scharf beschloss die Bezirksvertretung einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Der Ausweisung und dem Bau eines Teilstückes der münsterlandweiten Reitroute im Bereich der Hohen Ward wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2014 ff.	5.400	jährliche Kosten- erstattung vom Land für die Reit- wegeunterhal- tung
				500	jährl. Auflösung Sonderposten
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2014 ff.	5.400	jährl. Unterhal- tungsaufwand nach Fertigstel- lung
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2014 ff.	620	jährl. Abschrei- bungen

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz			
Investitionsmaßnahme	0040	Reitwege			
Auszahlungen			2012	9.350	
Einzahlungen			2012	7.480	80 % Förde- rung Ziel 2 Projekt
Summe aller Auszahlungen/Saldo				1.870	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Folgekosten zur Pflege und Unterhaltung des städtischen Reitroutenanteils der Münsterland – Reitroute aus der Umlage der Reitabgabe finanziert werden. Die erforderlichen Finanzmittel werden bei der Bezirksregierung Münster beantragt.

**Punkt 2.2 der Tagesordnung
V/0927/2011**

**Grünzug und Spielplätze westl. Meesenstiege / Mi-
lingheide, Bebauungsplan Nr. 519
- Planungs- und Baubeschluss -**

Herr Hoffmann vom Amt für Grünflächen- und Umweltschutz und Herrn Rodenjohn von der Firma nts mbH stellten die Pläne zum Bau des öffentlichen Grünzuges sowie zur Erweiterung des Spielplatzes am Einkaufszentrum Hiltrup-West vor.

Nach kurzer Diskussion bat Herr Geusendam-Wode um 18.00 Uhr um Sitzungsunterbrechung.

Nach Wiedereintritt in die Sitzung um 18.05 Uhr kam die Bezirksvertretung überein, in einem Ortstermin am Mittwoch, 25.01.2012, 16.00 Uhr, die Planungen ergänzend zu erörtern.

Die Bezirksvertretung beschloss, vorbehaltlich der Endabstimmung im Ortstermin, einstimmig:

I. Sachentscheidung:

1. Der öffentliche Grünzug Hiltrup, westl. Meesenstiege / Milingheide wird nach dem Entwurf (G 235/1 und 2) der Ingenieurgesellschaft nts mbh gebaut.
2. Der vorhandene Spielplatz Am Einkaufszentrum Hiltrup-West, Meesenstiege wird nach dem Entwurf (K 267/2) der Ingenieurgesellschaft nts mbh erweitert.
3. Der Spielplatz Franz-Berding-Weg im öffentlichen Grünzug Hiltrup, westl. Meesenstiege / Milingheide wird nach dem Entwurf (K 289/1) der Ingenieurgesellschaft nts mbh gebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Investitionskosten von ca. 480.000 € werden im Rahmen des Durchführungsvertrages zum Vorhaben bezogenen Bebauungsplan Nr. 519, Hiltrup – westl. Meesenstiege / Milingheide von der Wohn- und Stadtbau, Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH getragen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme werden die Spielplätze und der Grünzug ins Eigentum der Stadt Münster übertragen.

Für die Pflege und Unterhaltung der Spielplätze und Grünflächen entstehen jährlich Pflegekosten von ca. 18.175 €. Die hierfür erforderlichen Aufwendungen werden aus dem jährlich vorhandenen Budget des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz finanziert.

Punkt 3 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0658/2011

Änderung der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

Herr Boekenkötter (CDU) bat darum, die Beratung der Vorlage in die nächste Sitzungskette zu schieben, da noch Beratungsbedarf bestehe.

Die Bezirksvertretung war mit diesem Vorschlag einverstanden.

**Punkt 3.2 der Tagesordnung
V/0933/2011**

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtgebiet Münster-Hiltrup, Ortsteil Hiltrup, für das Kalenderjahr 2012

Die Bezirksvertretung beschloss mit 17 Fürstimmen (CDU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen/GAL), bei einer Gegenstimme (DIE LINKE), dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen.

I. Sachentscheidung:

Die als **Anlage 1** beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung wird beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

**Punkt 3.3 der Tagesordnung
V/0940/2011**

**Davertstraße K 39 - Bau eines gem. Geh- und Radweges als Bürgerradweg zwischen der Zufahrt Große Wittler und der südlichen B-Plan-Grenze Nr. 416
- Baubeschluss Straßenbau -**

Herr Reloe trug die Planungen vor und korrigierte Punkt II „Finanzielle Auswirkungen“ dahingehend, dass die voraussichtlichen Kosten sich auf 120.000,00 Euro belaufen.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Ausschuss für Umwelt und Bauwesen die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Der geplante Bürgerradweg an der Davertstraße zwischen der Zufahrt Große Wittler und der südlichen B-Plan-Grenze Nr. 416 wird auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Lageplan Nr. 9380, Blatt 1-5(5) vom Okt. 2004) vorbehaltlich der Zustimmung in der BV-Hiltrup neugebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Erstellung des Radweges werden vom Verein „Radweg Davertstraße“ getragen. Das Land NRW fördert die Maßnahme nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegebaus zu 70 %. Der entsprechende Antrag ist von der Stadt gestellt worden. Die Stadt unterstützt den Bau von Bürgerradwegen mit 60.000 €/km aus Stellplatzablösemitteln (vgl. Vorlage V/0125/2010). Aufgrund der avisierten Landesförderung wird dieser Beitrag voraussichtlich nicht vollständig erforderlich sein. Für diesen Bereich fallen daher voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 120.000,00 € (ca. 2,0 km) an.

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanzplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	4163	Bürgeradwege an Kreisstraßen			
Auszahlungen			2012	100.000	
Insgesamt:				100.000	

**Punkt 3.4 der Tagesordnung
V/0950/2011**

**Planung eines gemeinsamen Geh- und Radweges
an der Davertstraße (K 39) zwischen Wittlerbaumer
Weg und der Straße Zum Klosterholz**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Planung vom März 2011 zum Bau eines gemeinsamen Geh- und Radweges an der Davertstraße im Abschnitt zwischen Wittlerbaumer Weg und Zum Klosterholz wird zugestimmt (Anlagen 2 bis 4).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Bau des Radweges als Bürgeradweg erfolgt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für den Bau des Radweges werden vom Verein „Radweg-Davertstraße“ getragen. Gemäß Beschluss des Hauptausschusses vom 17.03.2010 (Vorlage Nr. V/0125/2010) unterstützt die Stadt Münster den Bau von Bürgeradwegen an Kreisstraßen mit 60.000 €/km aus Stellplatzablösemitteln. Der 1,8 km lange Abschnitt 2 zwischen Wittlerbaumer Weg und Zum Klosterholz wird somit von der Stadt mit einem Betrag in Höhe von 108.000 € unterstützt. Die weiter anfallenden Kosten des Vereins sind nach FörStr. zu 70 % zuwendungsfähig. Ein Zuwendungsantrag wird durch die Stadt gestellt.

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanzplanes nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2013	108.000	
Investitionsmaßnahme	4163	Bürgeradwege an Kreisstraßen			

		Insgesamt		108.000	
--	--	------------------	--	----------------	--

**Punkt 3.5 der Tagesordnung
V/0960/2011**

**Weiterentwicklung Bürgerhaushalt - Eckpunkte des
Verfahrens Bürgerhaushalt 2012**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt die Empfehlungen des Beirats für die Weiterentwicklung des Bürgerhaushaltsverfahrens (Anlage 1) zur Kenntnis.
2. Das Bürgerhaushaltsverfahren soll im Jahr 2012 die Zielsetzungen „Erhöhung des Bekanntheitsgrades“ und „Erhöhung der Aktivierungsquote“ verfolgen. Die Zielgruppen Senioren, Jugendliche und Migranten sind dabei stärker im Verfahren zu berücksichtigen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Feinkonzeption des Verfahrens für das Jahr 2012 auf der Grundlage der Beiratsempfehlungen vorzunehmen und – entsprechend dem 2011 praktizierten Verfahren – zum Beirat rückzukoppeln.
4. Das Bürgerhaushaltsverfahren startet in 2012 mit der Auftaktveranstaltung am 28.03.2012. Der unter Ziffer 3.3 dargestellte Zeitplan für das Verfahren 2012 wird zur Kenntnis genommen.
5. An Stelle der vom Beirat empfohlenen Postwurfsendung wird die Verwaltung beauftragt, innerhalb des vorhandenen Budgets geeignete Alternativmaßnahmen umzusetzen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Zur Durchführung des Bürgerhaushalts 2012 stehen im Haushaltsplan 2012 Mittel in Höhe von 35.000 Euro zur Verfügung:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0109	Finanz- und Beteiligungsmanagement			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2012	35.000	

Das zur Verfügung stehende Budget wird verwendet für:

- die externe Moderation der Internetplattform,
- die Durchführung der Auftaktveranstaltung und der Vor-Ort-Veranstaltungen,
- die Erstellung von Broschüren und gegebenenfalls weiteren Materialien,
- die Durchführung der schriftlichen Umfrage,
- Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.

**Punkt 3.6 der Tagesordnung
V/0028/2012**

**U 3 Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung Wielerort, Schlagholz 58, 48165 Münster (Wohnbereich Hiltrup-Mitte)
- Baubeschluss -**

Frau Telljohann erläuterte die Pläne der Verwaltung.

Vor dem Hintergrund der gesetzlich verankerten Inklusion beantragte Herr Zdebel (DIE LINKE) die barrierefreie Erweiterung der KiTa und der Installation eines Behinderten-WC.

Herr Geusendam-Wode (SPD) bat darum, die Bezirksvertreter frühzeitig in bezirkliche Planungen beim Ausbau der U3-Betreuung einzubinden. Er bat die Verwaltung des weiteren um Mitteilung, ob und in welchen Einrichtungen der jeweiligen Stadtteile Barrierefreiheit gegeben und dem gesetzlichen Erfordernis der Inklusion Rechnung getragen werde.

Unter Berücksichtigung dieser Nachfragen beantragte die Bezirksvertretung:

Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig eine Übersicht über barrierefreie Kindertageseinrichtungen in den Stadtteilen Hiltrup, Amelsbüren und Berg Fidel zu erstellen. Sofern sich ergibt, dass derzeit keine entsprechende Einrichtung je Stadtteil zur Verfügung steht, wird die Verwaltung beauftragt, den Ausbau der Kindertageseinrichtung Wielerort barrierefrei vorzuschlagen und dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen einen Beschluss in der dann geänderten Fassung zu empfehlen.

Unter Berücksichtigung dieses Antrages beschloss die Bezirksvertretung einstimmig:

I. Sachentscheidung

1. Die U 3 Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung Wielerort wird um ca. 77 qm Bruttogeschossfläche (BGF) mit Gesamtbaukosten von 233.741,61 € nach den Plänen des Architekturbüros Ziegert vom 13.12.2011 ausgeführt (Anlage 1 – 2.2). Das entspricht Baukosten für den Erweiterungsbaukörper von 3.044 €/qm (incl. der Kosten für innere Umbau- und Anpassungsarbeiten im Bestandsgebäude) und Folgekosten von 109,53 €/qm(BGF) p.a. Für die Ausstattung, Möbel und die Außenanlagen entstehen zusätzlich Kosten in Höhe von ca. 100.000 €. Das entspricht einer Gesamtbausumme von 333.741,61 €.
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 3)
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 6).
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Mai 2012 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im November 2012 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenschätzung nach DIN 276 vom 11.12.2011 in Höhe von 333.741,61 Euro, als auch Folgekosten in Höhe von jährlich 8.400 Euro entstehen (Anlage 4 und Anlage 5).

III. Finanzielle Auswirkungen

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2013 ff.	6.140	Folgeertrag
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2013 ff.	4.600	Folgeaufwand
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff.	7.440	Folgeaufwand
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2013 ff.	1.490	Folgeertrag
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff.	1.800	Folgeaufwand
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Zeile	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2013 ff.	2.190	Folgeaufwand
Summe aller Aufwendungen / Saldo				8.400	

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Investitionsmaßnahme	4540	Erweiterung KiTa Wielerort			
Einzahlungen		Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2011 2012	37.000 238.470	
Auszahlungen		Auszahlungen für Baumaßnahmen	2011 2012	50.000 270.240	
Investitionsmaßnahme	4200	Umbau städt. KiTas i.R. des u3-Programms			
Auszahlungen		Auszahlungen für Baumaßnahmen	2012	13.500	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				58.270	

Die Folgelastenberechnung wird zur Kenntnis genommen.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei den o. g. Produktgruppen veranschlagt.

Befristung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Bezuschussung durch das Land steht.

**Punkt 3.7 der Tagesordnung
V/0029/2012**

**U 3 Erweiterung der Kindertageseinrichtung Lum-
merland, Deutsches Rotes Kreuz, Rilkeweg 43,
48165 Münster (Wohnbereich/Stadtbezirk Hilstrup-
West)
- Baubeschluss -**

Auf Anfrage teilte Frau Telljohann mit, dass in der KiTa Lummerland ein behindertengerechtes WC vorhanden sei. Die Anlage 6 der Vorlage sei insoweit fehlerhaft.

Die Bezirksvertretung bat die Verwaltung um Prüfung, ob die, nordöstlich der KiTa, hinter einem Graben gelegene, Spielfläche in die Erweiterungsplanungen einbezogen werden könne.

Unter weiterer Berücksichtigung des zu TOP 3.6 bereits an die Verwaltung beschlossenen Prüfauftrages (Stichwort: Inklusion) beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

I. Sachentscheidung

1. Die U 3 Erweiterung der Kindertageseinrichtung Lummerland wird um ca. 126 qm Bruttogeschossfläche (BGF) mit Gesamtkosten von 375.358,50 € nach den Plänen des Architekturbüros A. K. T. Architekten Krych Tombrock vom 12.12.2011 ausgeführt (Anlage 1 – 2.4). Das entspricht Baukosten für den Erweiterungsbaukörper von 2.974 €/qm (incl. der Kosten für innere Umbau- und Anpassungsarbeiten im Bestandsgebäude) und Folgekosten von 196,02 €/qm(BGF) p.a.. Für die Ausstattung, Möbel und die Außenanlagen entstehen zusätzlich Kosten in Höhe von ca. 116.175,50 €. Das entspricht einer Gesamtbausumme von 491.534,00 €.
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 3)
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 6).
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Mai 2012 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im November 2012 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenschätzung nach DIN 276 vom 12.12.2011 in Höhe von 491.534,00 Euro, als auch Folgekosten in Höhe von jährlich 24.740 Euro entstehen (Anlage 4 und Anlage 5).

III. Finanzielle Auswirkungen

Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2013 ff.	3.020	Folgeertrag
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2013 ff.	7.500	Folgeaufwand
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff.	7.640	Folgeaufwand
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2013 ff.	970	Folgeertrag
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff.	2.450	Folgeaufwand
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Zeile	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2013 ff.	11.140	Folgeaufwand
Summe aller Aufwendungen / Saldo				24.740	

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Investitionsmaßnahme	4640	Erweiterung KiTa Lummerland			
Einzahlungen		Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2011 2012	0 194.490	
Auszahlungen		Auszahlungen für Baumaßnahmen	2011 2012	60.000 431.530	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				297.040	

Die Folgelastenberechnung wird zur Kenntnis genommen.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei den o. g. Produktgruppen veranschlagt.

Befristung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Bezuschussung durch das Land steht.

Punkt 4 der Tagesordnung**Vorschläge und Anregungen/Anträge****Punkt 4.1 der Tagesordnung
A-H/0001/2012****Sicherheit im Osttortunnel erhöhen
Antrag der SPD-Fraktion vom 22.12.2011**

Der Inhalt des Antrages ist durch den Beschluss über den Haushaltsplan 2012 und die Anlage zur Ratsvorlage V/0532/2011 (Vorschläge im Rahmen des Bürgerhaushalts) bereits erledigt.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
A-H/0002/2012****Durchführung eines Ideenwettbewerbes zur Gestaltung der Kreisverkehre in Hiltrup-West
Antrag der CDU-Fraktion vom 09.01.2012**

Herr Boekenkötter begründete den Antrag. Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
A-H/0003/2012****Erhaltung eines Erinnerungsstückes der alten Prinzbrücke für den Museumspark am Hiltruper Museum
Antrag der FDP-Fraktion (Januar 2012)**

Herr Eckervogt begründete den Antrag. Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
A-H/0017/2011****Nächtliche Lärmbelästigungen an der Amelsbüener Straße verringern
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 18.09.2011**

Mit der Aufstellung von Freiburger Kegeln durch die Verwaltung wurde das nächtliche Abstellen von LKW inzwischen weitest gehend unterbunden.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, zu dieser Maßnahme einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € zu gewähren.

Punkt 5 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18.40 Uhr

gez.
Joachim Schmidt
Vorsitz

gez.
Dieter Tüns
Schriftführung